

Impulsräume für
Visions-Architekten

Bewusst leben in der neuen Zeit

Impuls No. 25

Das Neue empfangen

Wie Wandel geschieht, wenn wir bereit sind, leer zu werden

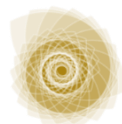
Wir sehnen uns nach Veränderung, nach Erneuerung, nach einer neuen Zeit – persönlich und kollektiv. Wir sprechen vom Neuen, vom Wandel, von Bewusstsein. Und doch fällt es oft schwer, das wirklich Neue einzulassen. Denn das Neue passt selten in alte Strukturen. Es will nicht ergänzt werden – es will Raum. Und dieser Raum entsteht nicht durch Hinzufügen, sondern durch Leermachen.

Bewusst leben heißt heute: bereit zu sein, leer zu werden. Ohne sofort zu wissen, was danach kommt. Ohne Garantie, ohne Plan. Leere nicht als Mangel zu empfinden, sondern als Vorbereitung. Als stilles Aufräumen. Als liebevolles Loslassen von dem, was einmal richtig war, aber nicht mehr lebendig ist.

Das Neue kommt nicht unter Druck. Es zeigt sich, wenn wir weich werden. Wenn wir den Griff lösen. Wenn wir nicht mehr gestalten – sondern lauschen. Es entsteht nicht durch Zielsetzung, sondern durch Hingabe. Und oft auch durch Phasen, in denen es still wird. In denen nichts wächst, nichts glänzt, nichts sich zeigt. Aber genau dort formt sich das Fundament.

Leer zu werden ist ein innerer Reinigungsprozess. Nicht als Verzicht – sondern als Einladung. An das Leben, durch uns zu wirken. Ohne Widerstand. Ohne Konzept. Ohne Eile. So geschieht Wandel nicht als Projekt – sondern als Bewegung aus der Tiefe.

Vielleicht ist das Neue gar nichts, was wir erschaffen müssen. Vielleicht ist es längst da – und wartet nur darauf, dass wir es empfangen.



Wo darf ich heute etwas loslassen – damit das Neue überhaupt Platz findet?